



Der Biesfelder Dorflauf hat sich etabliert. Am Sonntag waren 290 Läufer auf den unterschiedlich langen Strecken unterwegs. Der Abwärtstrend der vergangenen Jahre wurde gestoppt.

BILD: DEHNIGER

Probleme nur mit der Zeit

Biesfelder Dorflauf war wieder ein voller Erfolg

Die Veranstaltung hat sich als Rennen für ambitionierte Amateure etabliert – Beim Schülercup gab's unterschiedliche Ergebnisse bei Platz drei.

VON INGRID BÄUMER

Kürten - Aufregung bei der Siegerehrung zum 1,6-Kilometer-Schülercup des Dorflaufes Biesfeld: „Bei der Zeitnahme ist etwas schief gelaufen“, berichtet Veranstalter Dirk Zager vom Verein „Union Blau-Weiß Biesfeld“. Der dritte und vierte Platz wurden offenbar verwechselt. Laut „Mika Timing“ kam Anne Scheidler als Dritte ins Ziel – doch der „Fotobeweis“ – ein Zuschauer hatte zufällig ein Foto vom Kreuzen der Ziellinie gemacht – sprach für Hanna Kaufmann. Zager bot zu-


nächst beiden Mädchen einen dritten Platz an – doch das hätten die Eltern abgelehnt. „Dabei waren die beiden höchstens eine Sekunde auseinander“, erinnert sich Zager. Der Zeitnehmer „Mika-Timing“ sei sonst sehr verlässlich: „Wenn eine von 10 000 Zeiten nicht stimmt, ist das schon sehr hoch gegriffen.“

Sonst lief alles blendend für die Organisatoren, berichtet Zager. Mit 290 Teilnehmern an den verschiedenen Läufen wurde der Abwärtstrend der letzten Jahre gestoppt. Erstmals fand der Dorflauf an einem Sonntagvormittag statt – Zager: „Dabei werden wir auch bleiben.“ Richtig voll sei es auf dem Platz gewesen. „Super Wetter, tolle Stimmung.“

Bei den Männern siegte in der Zehn-Kilometer-Distanz Bastian Mucha aus Refrath mit 37 Minuten und 34 Sekunden. Er hatte kurz zu-

vor bereits den Fünf-Kilometer-Lauf für sich entschieden. Unter den Damen war „Lauf-Prominenz“, wie Zager erklärt: Den ersten Platz machte Christel Viebahn aus Marienheide mit 41 Minuten und 39 Sekunden, Platz Zwei belegte Birgit Lennartz. „Sie war schon deutsche Meisterin und hat an 100-Kilometer-Läufen teilgenommen.“

22 Helfer sorgten an der Strecke für einen reibungslosen Ablauf, im Ziel gab es für erschöpfte Läufer den bewährten Massage-Service. Weitere Informationen zu Platzierungen und Preisen auf der Webseite des Vereins. 150 Euro fließen aus Startgeldern an den Biesfelder Entwicklungshilfverein „Kidshelp Kambo-dscha.“

 www.union-blau-weiss-biesfeld.de